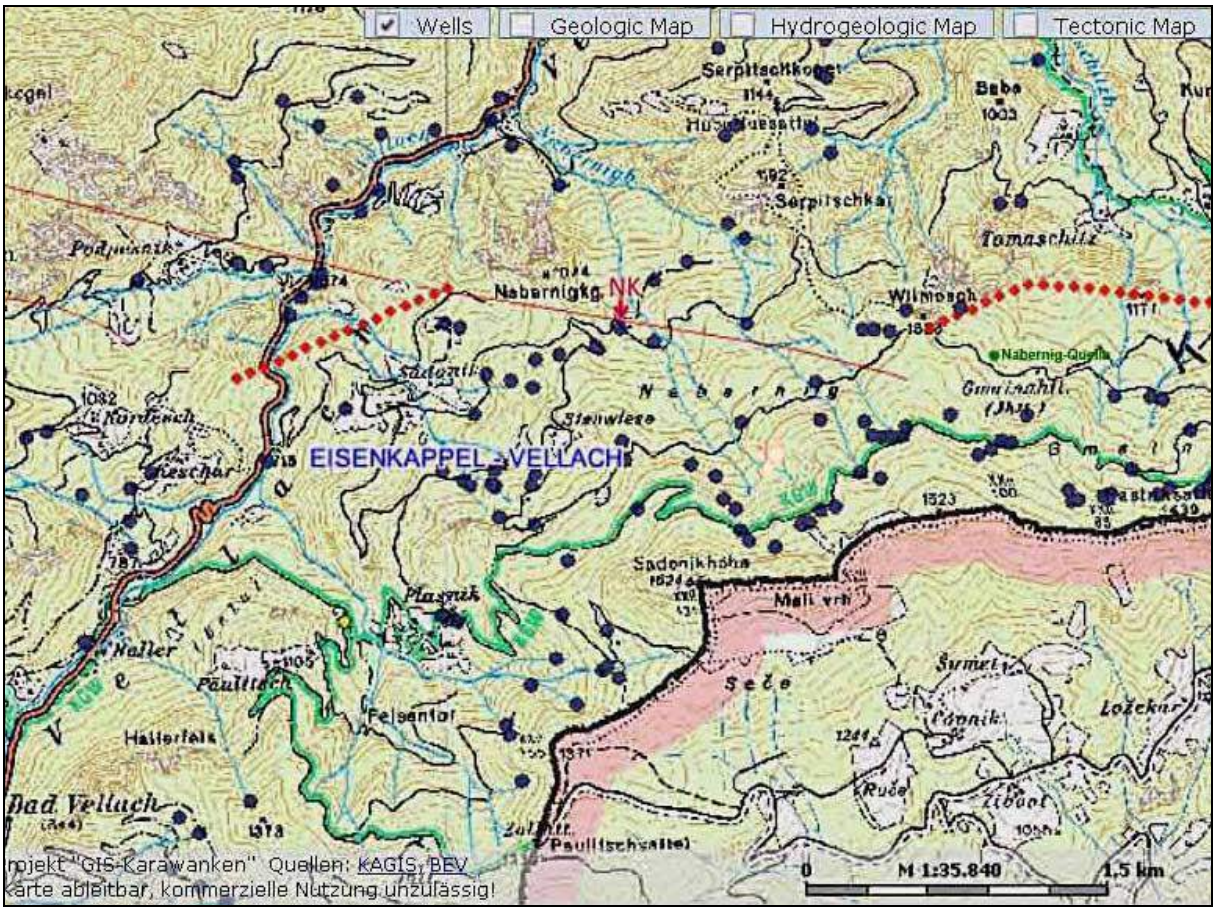
©Fachgruppe für Karst- und Höhlenkunde im Naturwiss. Ver. für Kärnten; download www.zobodat.at

Nabernig-Kraftquelle

(Studenec moči) Vellachtal,. Gem. Eisenkappel-Vellach, Kärnten

Verfasser: Otto JAMELNIK sen.



Die Nabernig-Kraftquelle (Studenec moči), liegt auf Graf Thurn'schen Besitz, beim ehemaligen Nabernigstall. Auf der hydrologischen Karte (oben) mit roten Buchstaben NK und Pfeil gekennzeichnet.

Lage und Daten: Wasserprobe überbracht von: Otto JAMELNIK, Reigersdorf 17, 9064 Magdalensberg, E-Mail - <o.jame@gmx.at>

Wasserprobe entnommen am: 12.08.2012 um 16:10h
SH.: 1020 m NN
Koord.: 14°35'28''E / 46°26'54''N
Lufttemperatur: 17° C
Wassertemperatur: 11° C
Schüttung: ca. 1 lt. in 10 sec.

Als ich den Jagdaufseher Rudolf LIPUSCH iR., nach den Nabernig-Quellen fragte, erzählte er mir von noch einer Quelle beim ehemahligen Nabernigstall. Diese Quelle soll, - so sagten die Waldarbeiter, sehr kraftspendend sein und nannten sie "Studenec moči" (Kraftquelle).

Laut Dr. Walter POLTNIG von Joaneum wurde diese Quelle ins Gewässerkataster aufgenommen und die Leitfähigkeit gemessen, jedoch noch nicht analysiert.

©Fachgruppe für Karst- und Höhlenkunde im Naturwiss. Ver. für Kärnten; download www.zobodat.at

Möglicherweise enthält die Quelle viel Magnesium wie zB. die Virnik-Quelle an der Straße zum Paulitschsattel: http://www.lebensraumwasser.at/palm-cms/upload_files/Detailblaetter/10087_DB_Mineralquell-Erlebnisweg_2007.pdf (Seite 1, Absatz 4).

LEBENSMITTEL-UNTERSUCHUNGS-ANSTALT KÄRNTEN
Kirchengasse 43
A-9020 KLAGENFURT
am Wörthersee

CARINTHIAN INSTITUTE FOR FOOD ANALYSIS AND QUALITY CONTROL
Tel.: 050536
Fax: 050536-15250
EMAIL: Abt5.lua@ktn.gv.at

Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle
GZ. BMWFJ 92714/0449-V/12/2009

Klagenfurt am Wörthersee, 30.08.12
Auskünfte: Mo.- Fr. 8 - 12 Uhr
Tel.: 0664- 80536- 15258
mail: Abt5.lua@ktn.gv.at

Otto Jamelnik
Reigersdorf 17
9064 Pischeldorf

Untersuchungszahl: **W3109/2012**

Das vorliegende Zeugnis bezieht sich ausschließlich auf die unter obiger Untersuchungszahl untersuchte Probe. Es unterliegt außerdem der Gebührenpflicht gemäß § 14, TP 14 des Gebührengesetzes 1957, wenn es als Ausweis einem unbegrenzten Personenkreis dienen soll und nicht aus Sanitätsrücksichten von einer öffentlichen Behörde oder einem Amt gefordert wird. Eine auszugsweise Vervielfältigung ist ohne schriftliche Genehmigung der Anstalt nicht zulässig.

AMTLICHES UNTERSUCHUNGSZEUGNIS

WVA:	**Nabernig-Quellen**
Probe:	**Nabernig-Kraftquelle**
Kostenträger:	Otto Jamelnik
Einsender:	Otto Jamelnik, Reigersdorf 17, 9064 Pischeldorf
Auftraggeber:	Otto Jamelnik Reigersdorf 17 9064 Pischeldorf
Entnommen am:	12.08.2012 16:10 von: Fr. Jamelnik;
Eingelangt am:	13.08.2012 08:50 Untersuchung: 13.08.2012 bis 22.08.2012

PRÜFBERICHT

WASSERHÄRTE UND AGGRESSIVITÄT			INFO			
Untersuchung	Ergebnis		normal[1]	erlaubt[2]	Methode	NG[3]
Gesamthärte	8,25	°dH			berechnet	
Karbonathärte	7,84	°dH			WA00_004, titrimetrisch	
Sättigungsindex	-0,6				WA00_001, rechnerisch	

ORGANOLEPTISCHE PARAMETER			INFO			
Untersuchung	Ergebnis		normal[1]	erlaubt[2]	Methode	NG[3]
Färbung (ε)	<0,1	m^{-1}	0 - 0,5		ÖN EN-ISO 7887	
Trübung	0,4	TEF	0 - 1,5*		ÖN EN 27027 *kein Wert in TWV	
Geruch	0		ohne		WA00_002, DEVB1/2	
Geschmack	0		ohne		WA00_002, DEVB1/2	

UID Nr.: ATU 36845900
Bankverbindung: Hypo Alpe-Adria-Bank Klagenfurt, BLZ 52000,
Konto 1150014. *Es wird gebeten, bei Überweisung der Kosten die U-Zahl anzugeben.

Seite 1 von 3

KÄRNTEN

©Fachgruppe für Karst- und Höhlenkunde im Naturwiss. Ver. für Kärnten; download www.zobodat.at

Zu U-Zahl: **W3109/2012**

PHYSIKALISCH- CHEMISCHE PARAMETER			INFO			
Untersuchung	Ergebnis		normal[1]	erlaubt[2]	Methode	NG[3]
pH-Wert (23°C)	6,94		6,5-9,5		ÖNORM EN 27888, DIN 38404-5	
Leitfähigkeit	283	µS cm⁻¹	bis 2500		ÖNORM EN 27888	
TOC (org. Kohlenstoff)	0,5	mg/l	bis 5		WA00_025, TOC	
Ammonium	n.n.	mg/l	0 - 0,5		IC00_002, Ionenchromatographie	
Calcium	47,5	mg/l	bis400		IC00_002, Ionenchromatographie	
Chlorid	<2	mg/l	bis 200		ÖNORM EN ISO 10304-1	
Eisen (gesamt)	<100	µg/l	bis 200		AS00_008, Graphitrohr AAS	
Kalium	<1	mg/l	bis 50		IC00_002, Ionenchromatographie	
Magnesium	7	mg/l	bis 150		IC00_002, Ionenchromatographie	
Mangan	<30	µg/l	bis 50		AS00_008, Graphitrohr AAS	
Natrium	2,4	mg/l	bis 200		IC00_002, Ionenchromatographie	
Nitrat	3	mg/l	bis 25**	50	ÖNORM EN ISO 10304-1 **siehe Anhang II Teil B	
Nitrit	n.n.	mg/l		0,1	ÖNORM EN ISO 10304-1	
Sulfat	7	mg/l	bis 250		ÖNORM EN ISO 10304-1	
Ionenbilanz	0,037	mval/l			rechnerisch	

[1] Wert für Indikatorparameter [2] Parameterwert Trinkwasserverordnung - TWV BGBl. II 304/01 idgF [3] Nachweisgrenze

Der Zeichnungsberechtigte: Dipl.Ing. Joachim Kölblinger eh.

**** Ende des Prüfberichtes ****

Zu U-Zahl: **W3109/2012**

GUTACHTEN W3109/2012

Ein Vergleich der Ergebnisse der durchgeführten Messungen der **überbrachten** Wasserprobe mit den zulässigen Werten der Trinkwasserverordnung, BGBl II 304/2001 idgF ergab
keine Auffälligkeiten.
Es wird darauf hingewiesen, dass das vorliegende Untersuchungsergebnis der überbrachten Probe nur zur Information des Auftraggebers dient und ohne akkreditierte Probenahme/ Ortsbefund keine **generelle** Aussage hinsichtlich der **Trinkwassereignung** abgeleitet werden kann.

Wasserhärte:

8 °dH
⇩

weich – mäßig hart	ziemlich hart	hart

0 5 10 16 20 30 °dH

Der negative Sättigungsindex könnte darauf hinweisen, dass das Wasser materialangreifende Eigenschaften besitzt. Zur genauen Abklärung wäre ein Marmorauflösungsversuch notwendig.

Mag. Edith Rassl
(Bereichsleiterin)

Lebensmitteluntersuchungsanstalt Magenfurt

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Höhlenforschung Kärnten

Jahr/Year: 2014-2016

Band/Volume: 33

Autor(en)/Author(s): Jamelnik Otto (sen.)

Artikel/Article: Nabernig-Kraftquelle (Studenec moÄi) Vellachtal,. Gem. Eisenkappel-Vellach, Kärnten 28-30